



Ev. Altenheim Wahlscheid

**Qualitätsmanagement  
Handbuch**  
Ev. Altenheim Wahlscheid e.V.  
- Verein für Diakonie -



Ev. Altenheim Lohmar

Geltungsbereich: **Pflege**

Kapitel: K Kundenbezogene Prozesse

**K 3.1.5.11 Beratung zur Förderung der Harnkontinenz in der Pflege**

## Beratung zur Förderung der Harnkontinenz in der Pflege

### Einleitung:

Das Tabuthema Inkontinenz führt häufig zu großer Scham bei den Betroffenen und ist häufig auch mit einer Einschränkung der Lebensqualität verbunden. Das führt dazu, dass eine professionelle Kontinenzberatung häufig nur zögerlich oder gar nicht angenommen wird, obwohl der Informations- und Beratungsbedarf immens groß ist.

Wir möchten Ihnen ein Aufklärungsgespräch anbieten, in dem wir Sie zu präventiven und speziellen Maßnahmen zur Kontinenzförderung oder Kompensation der Inkontinenz beraten. Unser Ziel ist es, Ihnen zu helfen, den Alltag mit Ihrem Problem gut bewältigen zu können.

### Risikofaktoren für die Entwicklung einer Harninkontinenz:

- Kognitive Einschränkung
- Einschränkung der Mobilität
- Medikamente:
  - Diuretika
  - Opiate
  - Psychopharmaka
  - Anticholinergika
- Obstipation
- Harnwegsinfekte
- Belastung des Beckenbodens durch \_\_\_\_\_
- Sonstige: \_\_\_\_\_

### Bestehende Erkrankungen, die das Risiko einer Harninkontinenz erhöhen:

- Diabetes mellitus
- Demenz
- Apoplex
- Morbus Parkinson
- Multiple Sklerose
- Erkrankung der Prostata
- Sonstige: \_\_\_\_\_

### **Was können wir zur Vorbeugung einer Harninkontinenz tun? Folgende Maßnahmen werden empfohlen:**

- Beckenbodentraining
- Toilettentraining
- Gewichtsreduktion
- Trinkgewohnheiten anpassen
- Anpassung der Umgebung im Zimmer
- Geeignete Kleidung
- Intimhygiene

Freigabe: Sauer mann	BearbeiterIn: PG-Standard Harnkontinenzförderung	Version: 0	Geprüft: Baumann	Datum: 10.02.2022	Seite: 1 von 2
-------------------------	---	---------------	---------------------	----------------------	-------------------



Ev. Altenheim Wahlscheid

**Qualitätsmanagement  
Handbuch**  
Ev. Altenheim Wahlscheid e.V.  
- Verein für Diakonie -



Ev. Altenheim Lohmar

Geltungsbereich: **Pflege**

Kapitel: K Kundenbezogene Prozesse

**K 3.1.5.11 Beratung zur Förderung der Harnkontinenz in der Pflege**

- Einsatz von adäquaten Inkontinenzprodukten sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Dermatitis nach intensiver Beratung (Besonders im Einzugsverfahren)
- Art des Inkontinenzmaterials tags \_\_\_\_\_
- Art des Inkontinenzmaterials nachts \_\_\_\_\_
- Hilfsmittel: \_\_\_\_\_
- Arztkontakt \_\_\_\_\_
- Individuelle Strategien, die dem ungewollten Urinverlust entgegenwirken:  
\_\_\_\_\_
- Sonstiges, was? \_\_\_\_\_

Sicherstellung: alle vereinbarten Maßnahmen werden geplant, veranlasst und umgesetzt.

**Abschließend: Maßnahmen sind allerdings immer nur Vorschläge, maßgebend ist der Wunsch der BewohnerIn.**

Ich wurde über Maßnahmen zur Harnkontinenzförderung aufgeklärt und folgende Vereinbarungen wurden getroffen:

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift BewohnerIn / Bevollmächtigter

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Mitarbeitende

Freigabe: Sauer mann	BearbeiterIn: PG-Standard Harnkontinenzförderung	Version: 0	Geprüft: Baumann	Datum: 10.02.2022	Seite: 2 von 2
-------------------------	---	---------------	---------------------	----------------------	-------------------